Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Meteorologie

Quizvds.it

NAME DES STUDENTEN:	DATUM UND UHRZEIT:

01. Welche Redewendung verwendet der Pilot, wenn eine Meldung mit "Nein" beantwortet werden soll?

a) Negativ

b) Nein

c) Ende

d) Nicht

02. Ein Segelflugzeug ist im Begriff, infolge eines Strömungsabrisses abzukippen. Mit welchen Ruderausschlägen können Abkippen und Trudeln verhindert werden?

a) Höhenruder nachlassen, Seitenruder entgegen Abkipprichtung ausschlagen

b) Luftfahrzeug mit Seitenruder in horizontaler Lage halten

c) Querruder neutral, Seitenruder kräftig in Abkipprichtung auslenken

d) Höhenruder leicht ziehen und Querruder gegen die Abkipprichtung ausschlagen

03. Was bedeutet die Redewendung 'Korrektur' im Sprechfunk?

a) Die zuletzt übermittelte Angabe wird berichtigt.

b) Die Meldung ist beendet.

c) Eine Landefreigabe wurde erteilt.

d) Der Pilot muss die Frequenz verlassen.

04. Der Sinkwinkel ist definiert als...

a) Der Winkel zwischen der Horizontalen und dem tatsächlichen Flugweg, ausgedrückt in Prozent [%].

b) Das Verhältnis zwischen dem Höhenunterschied und der in der gleichen Zeit zurückgelegten Strecke über einer Horizontalen, ausgedrückt in Prozent [%].

c) Das Verhältnis zwischen dem Höhenunterschied und der in der gleichen Zeit zurückgelegten Strecke über einer Horizontalen, ausgedrückt in Grad [°].

d) Der Winkel zwischen der Horizontalen und dem tatsächlichen Flugweg, ausgedrückt in Grad [°].

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

05. Welche vereinfachte Annahme ist die Grundlage der "1 zu 60 Regel"?

a) 1 NM seitlicher Versatz auf 60 NM Flugstrecke entspricht einem Driftwinkel von 1°.
b) 10 NM seitlicher Versatz auf 60 NM Flugstrecke entsprechen einem Driftwinkel von 1°.
c) 60 NM seitlicher Versatz auf 1 NM Flugstrecke entsprechen einem Driftwinkel von 1°.
d) 6 NM seitlicher Versatz auf 10 NM Flugstrecke entsprechen einem Driftwinkel von 1°.

06. Was zeigt der Fahrtmesser grundsätzlich an?

a) Die aus dem Staudruck abgeleitete angezeigte Fluggeschwindigkeit.
b) Die Geschwindigkeit über Grund.
c) Die wahre Windgeschwindigkeit.
d) Die Vertikalgeschwindigkeit.

07. Bei einer Sicherheitslandung handelt es sich immer um eine...

a) Durch die Umstände erzwungene Landung.
b) Landung ohne Triebwerkshilfe.
c) Landung ohne Landeklappen.
d) Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit durchgeführte Landung.

08. Welche vier Möglichkeiten bestehen, um angemessen mit einem Risiko umzugehen?

a) Vermeiden, Ignorieren, Beschönigen, Verringern.
b) Vermeiden, Verringern, Übertragen, Akzeptieren.
c) Verdrängen, Vermeiden, Beschönigen, Übertragen.
d) Ignorieren, Akzeptieren, Übertragen, Verdrängen.

09. Welche Kräfteverhältnisse charakterisieren den stationären Gleitflug eines Segelflugzeugs?

a) Die Auftriebskraft kompensiert die Widerstandskraft
b) Die gesamte Luftkraft wirkt in Richtung Auftriebskraft
c) Die gesamte Luftkraft wirkt in Strömungsrichtung
d) Die gesamte Luftkraft kompensiert die Gewichtskraft

10. Welche Information der Bodenfunkstelle muss nicht wörtlich zurückgelesen werden?

a) Wind
b) Höhenanweisung
c) SSR-Code
d) Betriebspiste

11. Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit abnehmendem Rückenwind. Wie ändern sich der Anflugpfad und die angezeigte Geschwindigkeit (IAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt?

a) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird zunehmen.
b) Anflugpfad wird höher. IAS wird zunehmen.
c) Anflugpfad wird höher. IAS wird abnehmen.
d) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird abnehmen.

12. In welcher der angegebenen Situationen ist die Neigung größer, höhere Risiken zu akzeptieren?

a) Während der Flugplanung bei sehr guter Wettervorhersage
b) Bei großer Nervosität während Prüfungsflügen
c) Im Rahmen von gruppendynamischen Prozessen
d) Bei Informationsmangel über die Situation

13. Beim Flugzeugschlepp mittels Schwerpunktkupplung neigt ein Segelflugzeug...

a) Zu einem besonders stabilen Flugverhalten.
b) Zu verstärkter Drehung um die Längsachse.
c) Zu verstärkter Drehung zur Kupplungsseite.
d) Zu verstärktem Aufbäumen der Flugzeugnase.

14. Was ist die "Tropopause"?

a) Die Schicht oberhalb der Troposphäre mit ansteigender Temperatur
b) Die Grenzfläche zwischen Troposphäre und Stratosphäre
c) Diejenige Höhe, über der die Temperatur zu sinken beginnt
d) Die Übergangsschicht zwischen Mesosphäre und Stratosphäre

15. Wann darf der Pilot das Kennzeichen des eigenen Luftfahrzeuges abkürzen?

a) Nachdem der erste Meldepunkt überflogen wurde

b) Innerhalb des kontrollierten Luftraums

c) Nachdem die Bodenstation es abgekürzt hat

d) Bei nur wenig Verkehr in der Platzrunde

16. Ein Pilot führt eine Außenlandung in bergigem Gelände durch. Zur Verfügung steht nur eine Landefläche mit relativ großer Neigung. Wie ist der Landeanflug durchzuführen?

a) Es ist mit erhöhter Geschwindigkeit hangaufwärts anzufliegen, zu landen und entsprechend dem Geländeanstieg zügig abzufangen

b) Es ist mit Mindestfahrt hangaufwärts anzufliegen, zu landen und bei Erreichen des Geländes vorsichtig abzufangen

c) Entsprechend der vorherrschenden Windrichtung ist parallel zum Hang mit Gegenwind anzufliegen und zu landen

d) Es ist mit erhöhter Geschwindigkeit hangabwärts anzufliegen, zu landen und entsprechend dem Gefälle nachzudrücken

17. Welche Sichtflugbedingungen sind im Warmsektor eines Polarfronttiefs im Sommer zu erwarten?

a) Mäßige bis gute Sichten, aufgelockerte Bewölkung

b) Sichten unter 1.000 m, aufliegende Bewölkung

c) Mäßige Sichten, starke Schauer und Gewitter

d) Gute Sichten, vereinzelte hohe Wolken

18. Welche Sicherheitsreserve ist bei einem Endanflug sinnvoll?

a) Eine Höhenreserve für Wind, Sinken, Fehler und Manöver.

b) Keine Reserve, wenn die Gleitzahl reicht.

c) Nur eine Zeitreserve.

d) Nur eine Reserve in Kilometern ohne Höhenbezug.

19. Wofür wird die Geschwindigkeit des geringsten Sinkens genutzt?

a) Um möglichst lange in der Luft zu bleiben, wenn Strecke nicht im Vordergrund steht.

b) Für maximale Vorfluggeschwindigkeit.

c) Nur für Windenstarts.

d) Nur für die Landung mit Rückenwind.

20. Welche Wetterverhältnisse sind bei Föhnwetterlage auf der Stauseite zu erwarten?

a) Wolkenauflösung und ungewöhnliche Erwärmung bei starkem, teils böigem Wind
b) Hochreichende aufliegende Bewölkung, schlechte Sichten, mäßiger bis starker Niederschlag
c) Aufgelockerte Quellbewölkung mit Schauern und Gewittern
d) Windstille mit Ausbildung von ausgedehnten Hochnebelschichten

21. In welcher Höhe hat sich der atmosphärische Druck in Bezug auf den Standardluftdruck in MSL (1.013 hPa) etwa halbiert?

a) 5.000 ft
b) 10.000 ft
c) 18.000 ft
d) 22.000 ft

22. Welche Größe beschreibt die Flächenbelastung?

a) Masse bzw. Gewicht bezogen auf die Tragflügelfläche.
b) Spannweite bezogen auf Rumpflänge.
c) Höhe bezogen auf Geschwindigkeit.
d) Wind bezogen auf Kurs.

23. Wann muss die Nebenskala des Höhenmessers eingestellt werden?

a) Vor Beginn des allgemeinen Flugbetriebes
b) Einmal monatlich vor Beginn des Flugbetriebes
c) Vor dem Flug und während des Überlandfluges
d) Nachdem Werftarbeiten abgeschlossen sind

24. Welche Gefahr besteht bei starker Sonneneinstrahlung im Cockpit?

a) Hitze und Flüssigkeitsverlust können Leistungsfähigkeit und Konzentration verringern.
b) Sonneneinstrahlung verbessert die Nachtsicht.
c) Hitze wirkt sich nur auf Instrumente aus.
d) Flüssigkeitsbedarf sinkt durch geringe körperliche Aktivität.

25. Selbstgefälligkeit (complacency) ist ein Risiko und resultiert aus...

a) Gesteigerter Cockpit-Automatisierung.
b) Der hohen Fehlerrate, die dem Menschen eigen ist.
c) Der hohen Fehlerzahl technischer Systeme.
d) Besseren Trainingsmöglichkeiten für jüngere Piloten.

26. Wie muss die Information "Sie fliegen in Luftraum Delta ein" bestätigt werden?

a) Einflug
b) Verstanden
c) Wilco
d) Luftraum Delta

27. Welche Aussage zur GPS-Höhe ist richtig?

a) Sie ersetzt nicht automatisch die barometrische Höhenüberwachung für Luftraumgrenzen.
b) Sie ist immer identisch mit QNH-Höhe.
c) Sie macht den Höhenmesser überflüssig.
d) Sie ist unabhängig von Satellitengeometrie immer fehlerfrei.

28. Welches ist KEIN Risikofaktor für Hypoxie?

a) Blutspenden
b) Tauchen
c) Rauchen
d) Menstruation

29. Warum kann Routine im Segelflug ein Risiko sein?

a) Sie kann zu Annahmen, Nachlässigkeit und dem Übersehen von Änderungen führen.
b) Sie verhindert grundsätzlich Fehler.
c) Sie macht Vorflugkontrollen überflüssig.
d) Sie ersetzt die Wetterbeurteilung.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

30. Welche Werte ergänzen den Flugdurchführungsplan (markierte Kästchen) korrekt? Verwenden Sie die Abbildung (NAV-014)

NAV-014

P6	P7		P8	P9		P9	P10	P11
VE	Wind W/V Wind W/WS		rwk	L	rwSK	MW	mwSK	mwK
TAS	Richtung	Geschw.	TC	WCA	TH	VAR	MH	MC
75	320	15	247	+11	258	1	257	246
95	320	15	152	+2	154	1	153	151
95	320	15	139	0	139	1	138	138
95	320	15	161	+3	164	1	163	160
95	320	15	179	+6		1		

a) TH: 173°. MH: 184°. MC: 178°.
b) TH: 185°. MH: 185°. MC: 180°.
c) TH: 185°. MH: 184°. MC: 178°.
d) TH: 173°. MH: 174°. MC: 178°.

31. Welche Art von Nebel entsteht, wenn feuchte, fast gesättigte Luft durch den vorherrschenden Wind gegen eine Hügelkette gedrückt und dabei zum Aufstieg gezwungen wird?

a) Advektions-Nebel
b) Orographischer Nebel
c) Strahlungs-Nebel
d) Verdunstungs-Nebel

32. Wo in der globalen Zirkulation der Atmosphäre treffen polare Kaltluft und subtropische Warmluft aufeinander?

a) Im subtropischen Hochdruckgürtel

b) Am Äquator

c) An der Polarfront

d) An den geografischen Polen

33. Wie wird eine stereotype und unwillkürliche Reaktion des Organismus auf die Stimulation von Rezeptoren genannt?

a) Virulenz

b) Reflex

c) Reduktion

d) Kohärenz

34. Welche Farbkennzeichnung hat die Hauben-Notentriegelung?

a) Grün

b) Gelb

c) Rot

d) Blau

35. Wie werden zwei parallele Pisten bezeichnet?

a) Die linke Piste bekommt als Anhang zur Bezeichnung ein "L", die Nummer der rechten Piste bleibt unverändert

b) Die Nummer der linken Piste bleibt unverändert, die Nummer der rechten Piste bekommt wird um "1" erhöht

c) Die linke Piste bekommt als Anhang zur Bezeichnung ein "L", die rechte Piste bekommt als Anhang zur Bezeichnung ein "R"

d) Die linke Piste bekommt als Anhang zur Bezeichnung ein "-1", die rechte Piste bekommt als Anhang zur Bezeichnung ein "-2"

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

36. Wie lange kann ein Segelflugzeug bei einem konstanten Sinken von 0,5 m/s aus 1000 m Höhe theoretisch gleiten?

a) 33 min
b) 20 min
c) 25 min
d) 40 min

37. Welches der genannten Materialien weist die größte Festigkeit auf?

a) Holz
b) Karbonfaserkunststoff (CFK)
c) Magnesium
d) Aluminium

38. Was bedeutet ein rotes Blinklicht (Flashing Red) vom Kontrollturm für ein Luftfahrzeug am Boden?

a) Rollfreigabe.
b) Halt (Stopp).
c) Räumen Sie den benutzten Landebereich (Piste sofort verlassen).
d) Startfreigabe.

39. Welche Aufgabe hat die Sollbruchstelle am Schlepp- oder Windenseil?

a) Sie begrenzt die maximale Seilkraft auf einen zulässigen Wert.
b) Sie erhöht die Schleppgeschwindigkeit.
c) Sie ersetzt das Ausklinken.
d) Sie verhindert jede Seildurchhängung.

40. Wie verhält sich der Segelflugzeugpilot bei zu hoher Position im Flugzeugschlepp?

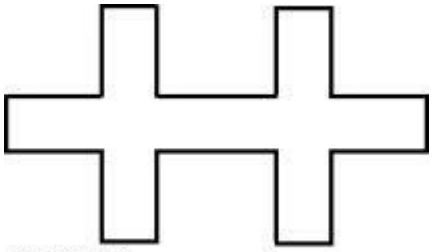
a) Sanft korrigieren und eine gefährliche Überhöhung gegenüber dem Schleppflugzeug vermeiden.
b) Weiter steigen, um mehr Sicherheitshöhe zu gewinnen.
c) Sofort Bremsklappen vollständig ausfahren.
d) Das Schleppseil bewusst straff nach unten ziehen.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

41. Welche Merkmale bestimmen den Charakter einer Luftmasse?

a) Die Schichtung der Luftmasse in der Herkunftsregion
b) Windstärke und Tropopausenhöhe
c) Temperatur am Ausgangs- und am aktuellen Ort
d) Herkunftsregion und zurückgelegte Wegstrecke

42. Welche Bedeutung hat dieses Zeichen an einem Flugplatz? Siehe Bild (ALW-011)



ALW-011

a) Landeverbot für längere Zeit
b) Nach dem Start und vor der Landung sind alle Richtungsänderungen nur nach rechts durchzuführen
c) Auf dem Flugplatz wird Segelflugbetrieb durchgeführt
d) Beim Landeanflug und der Landung ist besondere Vorsicht geboten

43. Welche Vorbereitung ist vor einem Streckenflug besonders wichtig?

a) Strecke, Lufträume, Alternativen, Außenlandemöglichkeiten, Wetter und NOTAMs prüfen.
b) Nur den Zielkurs berechnen.
c) Erst nach dem Ausklinken planen.
d) Lufträume nur bei Motorflug beachten.

44. Wo sind Informationen für die Berechnung von Hebelarmen und Momenten für die Masse- und Schwerpunktberechnung eines Luftfahrzeugs zu finden?

a) Auf dem Lufttüchtigkeitszeugnis und im Eintragungsschein
b) In den Unterlagen der letzten Jahresnachprüfung
c) Im Kapitel "Flugleistungen" des Flug- und Betriebshandbuchs
d) Im Kapitel "Masse und Schwerpunkt" des Flug- und Betriebshandbuchs

45. Wie wird die Richtungsangabe "12 Uhr" im Sprechfunkverkehr korrekt übermittelt?

a) Eins Zwo
b) Zwölf Uhr
c) Eins Zwo Hundert
d) Eins Zwo Uhr

46. Welche Arten von Grenzschichten sind an einem Tragflächenprofil zu beobachten?

a) An der vorderen Tragflügeloberseite laminare Strömung, weiter hinten turbulente Strömung
b) An der vorderen Tragflügeloberseite turbulente Strömung, weiter hinten laminare Strömung
c) Auf der gesamten Profiloberseite turbulente Grenzschicht bei abgelöster Strömung
d) Auf der gesamten Profiloberseite laminare Grenzschicht bei nicht abgelöster Strömung

47. Welcher Effekt tritt beim Ausfahren von Wölbklappen auf?

a) Höchstzulässige Geschwindigkeit wird erhöht
b) Die Mindestgeschwindigkeit verringert sich
c) Die Mindestgeschwindigkeit wird erhöht
d) Schwerpunkt verlagert sich nach vorn

48. Welchen Status haben die von der EASA entworfenen Regeln und Verfahren? (z.B. Teil-SFCL und Teil-MED)

a) Sie haben denselben Status wie ICAO Anhänge und können somit begründete nationale Abweichungen erfahren
b) Sie sind erst nach der Ratifizierung durch die einzelnen EU-Mitgliedsstaaten in diesen rechtlich bindend
c) Sie haben keinen rechtlich bindenden Charakter, sondern dienen lediglich als Orientierung
d) Sie sind Teil einer EU-Verordnung und unmittelbar in allen EU-Mitgliedsstaaten bindend

49. Welche Aussage zur Umströmung einer Tragfläche ist korrekt, wenn der Anstellwinkel abnimmt?

a) Der Druckpunkt bewegt sich nach vorne
b) Der Staupunkt bleibt konstant
c) Der Staupunkt bewegt sich nach unten
d) Der Druckpunkt bewegt sich nach hinten

50. Welche Aussage zu Akkus im Segelflugzeug ist richtig?

a) Ausreichender Ladezustand ist für Funk, Transponder und elektronische Geräte wichtig.

b) Akkus haben keinen Einfluss auf die Flugsicherheit.

c) Ein leerer Akku verbessert die Massebilanz immer ohne Nachteile.

d) Akkus ersetzen die Vorflugkontrolle.

51. Der Begriff "rechtweisender Kurs" (TC) ist definiert als...

a) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum magnetischen Nordpol.

b) Der Winkel zwischen magnetisch Nord und der Kurslinie.

c) Der Winkel zwischen geografisch Nord und der Kurslinie.

d) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum geografischen Nordpol.

52. Die Mindestflugsicht für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Luftraum C in und oberhalb von Flugfläche 100 beträgt...

a) 10 km.

b) 1,5 km.

c) 8 km.

d) 5 km.

53. Der Begriff "bürgerliche Dämmerung" ist festgelegt als...

a) Der Zeitraum nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 12 Grad unter dem scheinbaren Horizont steht.

b) Der Zeitraum vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 12 Grad unter dem wahren Horizont steht.

c) Der Zeitraum vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 6 Grad unter dem wahren Horizont steht.

d) Der Zeitraum nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 6 Grad unter dem scheinbaren Horizont steht.

54. Für welche Bereiche werden Warnungen als SIGMET herausgegeben?

a) Für eine FIR / UIR

b) Für einen Flugplatz

c) Für eine bestimmte Flugstrecke

d) Für einen Staat

55. Was ist beim Startcheck vor dem Windenstart besonders wichtig?

a) Verriegelungen, Ruderfreiheit, Trimmung, Bremsklappen, Seil, Wind und Startfreigabe prüfen.

b) Nur das Variometer prüfen.

c) Nur die Funkfrequenz prüfen.

d) Den Check nach dem Abheben abschließen.

56. Was ist ein "Pre-Flight Information Bulletin" (PIB)?

a) Eine Zusammenstellung gültiger AIS Informationen, die nach der Beendigung eines Fluges von betrieblicher Bedeutung sind

b) Eine Zusammenstellung gültiger ICAO Informationen, die nach der Beendigung eines Fluges von betrieblicher Bedeutung sind

c) Eine Zusammenstellung gültiger AIP Informationen, die vor dem Beginn eines Fluges von betrieblicher Bedeutung sind

d) Eine Zusammenstellung gültiger NOTAM Informationen, die vor dem Beginn eines Fluges von betrieblicher Bedeutung sind

57. Welches konstruktive Merkmal sorgt für die Erhöhung der Querstabilität eines Flächenflugzeuges?

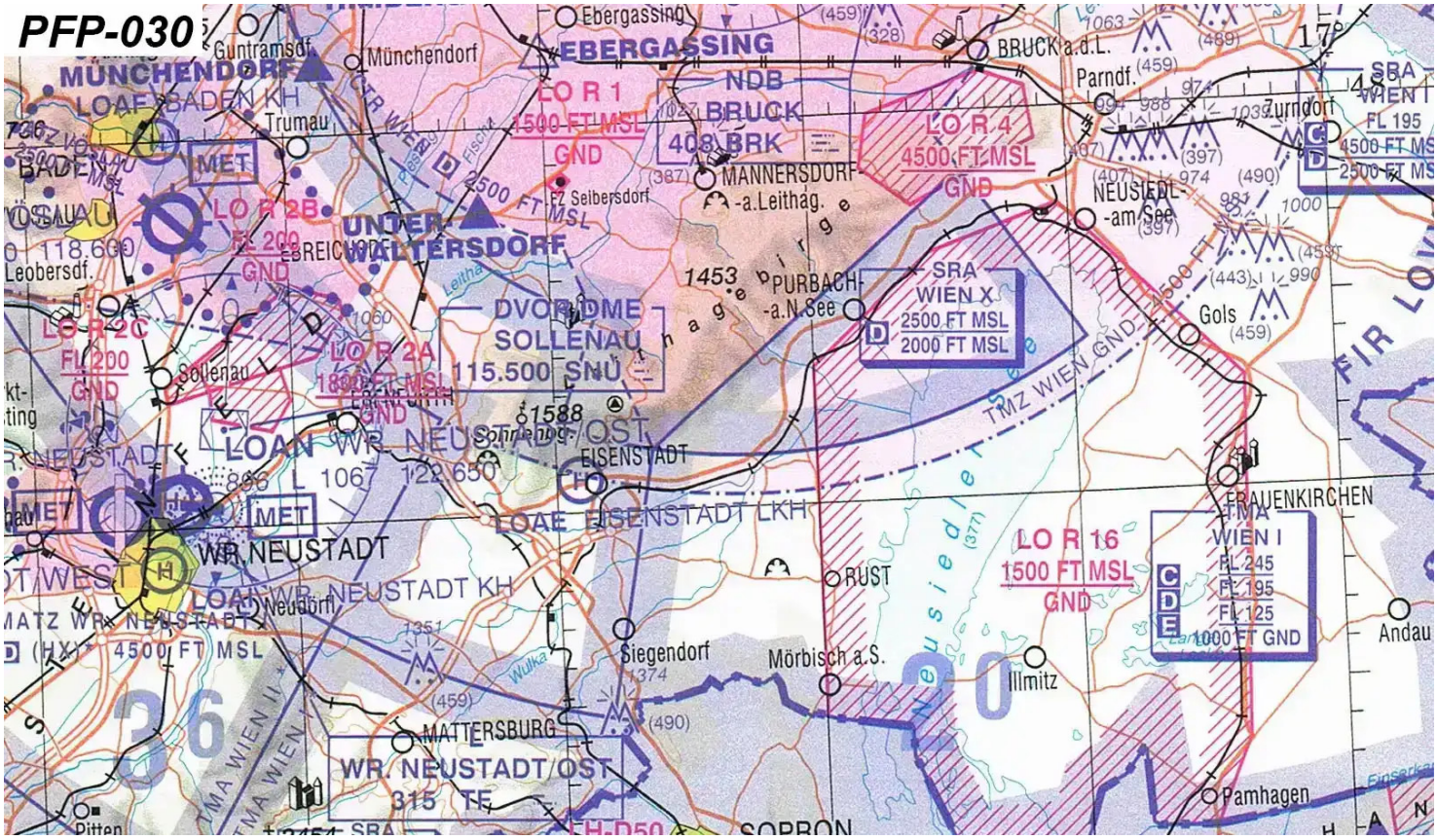
a) Höhenleitwerk

b) Seitenleitwerk

c) Positive V-Form der Tragflächen

d) Differenzieller Querruderausschlag

58. Die Obergrenze von LO R 4 beträgt... Verwenden Sie die Abbildung (PFP-030)



a) 4.500 ft AGL.
b) 1.500 ft MSL.
c) 1.500 ft AGL.
d) 4.500 ft MSL.

59. Die Mindestflugsicht für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Luftraum C unterhalb von Flugfläche 100 beträgt...

a) 8 km.
b) 5 km.
c) 10 km.
d) 1,5 km.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

60. Sie fliegen im Geradeausflug durch ein starkes Abwindfeld. Wie müssen Sie Ihre Geschwindigkeit anpassen, um den Höhenverlust für die durchflogene Strecke zu minimieren?

a) Die Geschwindigkeit erhöhen (nachdrücken), um das Abwindfeld schnellstmöglich zu durchfliegen.
b) Auf die Geschwindigkeit des geringsten Sinkens abbremsen.
c) Die Geschwindigkeit auf die normale beste Gleitgeschwindigkeit für ruhige Luft reduzieren.
d) Wölbklappen leicht positiv wölben und so langsam wie möglich fliegen.

61. Wie viel Alkohol baut sich bei einem Erwachsenen ungefähr pro Stunde ab?

a) 0,3 Promille
b) 0,1 Promille
c) 3,0 Promille
d) 1,0 Promille

62. Welches Bordinstrument ist an das Staurohr angeschlossen?

a) Höhenmesser
b) Fahrtmesser
c) Variometer
d) Magnetkompass

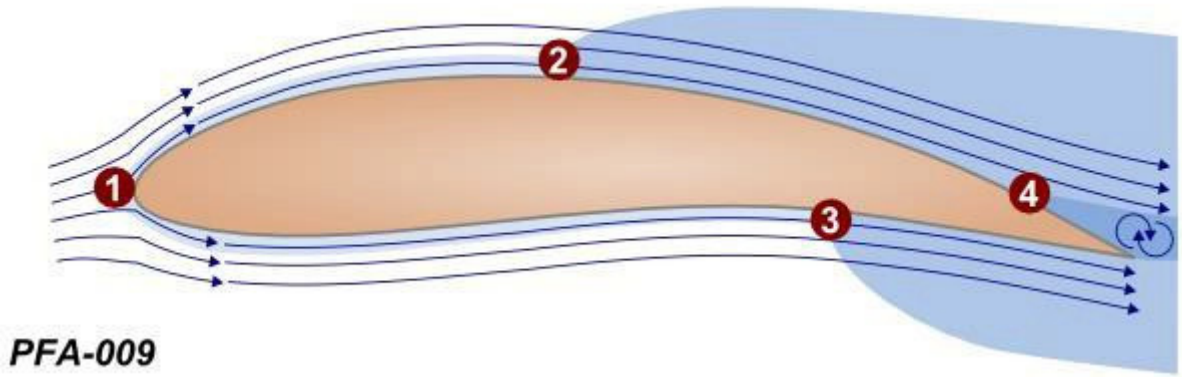
63. Welche Wetterbedingungen sind bei feuchtlabiler Schichtung zu erwarten?

a) Wolkenloser Himmel mit Sonnenschein und schwachem Wind
b) Hochreichende Quellbewölkung, möglicherweise Schauer und Gewitter
c) Flache Quellbewölkung mit mittelhohen Untergrenzen
d) Hochreichende Schichtbewölkung mit Dauerregen oder Schnee

64. Ein SPL-Inhaber hat in den letzten 24 Monaten 9 Windenstarts, 4 Flugzeugschleppstarts und 2 Gummiseilstarts durchgeführt. Welche Startart darf er als PIC ohne vorherige Auffrischung ausüben?

a) Nur Windenstart
b) Windenstart und Flugzeugschlepp
c) Flugzeugschlepp und Gummiseilstart
d) Alle drei Startarten

65. Welcher Punkt am Flügelprofil wird durch Nummer 4 dargestellt? Siehe Bild (PFA-009)



PFA-009

a) Ablösepunkt
b) Umschlagpunkt
c) Druckpunkt
d) Staupunkt

66. Während des Fluges ist ein Problem zu lösen, wie gehen Sie vor?

a) Zum Lösen eines Problems ist im Flug keine Zeit
b) Einen anderen Piloten um Hilfe anfunken, sonst weiterfliegen
c) Primär das Flugzeug fliegen und stabil halten, danach das Problem lösen und dabei das Fliegen des Flugzeugs nicht vernachlässigen
d) Problem sofort lösen, sonst im Flughandbuch nachsehen

67. Was ist bei einem unstabilen Endanflug sinnvoll?

a) Anflug abbrechen, wenn möglich neu aufbauen oder eine sichere Alternative wählen.
b) Die Landung erzwingen.
c) Fahrt unter Mindestwert reduzieren.
d) Bremsklappenstellung unverändert lassen.

68. Welche konstruktive Maßnahme trägt zur Verringerung von Ruderkräften bei?

a) T-Leitwerk
b) Wirbelgeneratoren (Vortex Generators)
c) Differenzieller Querruderausschlag
d) Aerodynamischer Ruderausgleich

69. Welche Redewendung verwendet der Pilot, um dem Turm ein Durchstartmanöver mitzuteilen?

a) Anflug abgebrochen
b) Starte durch
c) Ziehe hoch
d) Keine Landung

70. Was bewirkt Wasserballast technisch vor allem?

a) Er erhöht Masse und Flächenbelastung.
b) Er verringert die höchstzulässige Geschwindigkeit immer auf null.
c) Er verschiebt den Schwerpunkt immer außerhalb der Grenzen.
d) Er ersetzt Trimmgewichte.

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Meteorologie

Quizvds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: **A**	02: **A**	03: **A**	04: **D**
05: **A**	06: **A**	07: **D**	08: **B**
09: **D**	10: **A**	11: **B**	12: **C**
13: **D**	14: **B**	15: **C**	16: **A**
17: **A**	18: **A**	19: **A**	20: **B**
21: **C**	22: **A**	23: **C**	24: **A**
25: **A**	26: **B**	27: **A**	28: **B**
29: **A**	30: **C**	31: **B**	32: **C**
33: **B**	34: **C**	35: **C**	36: **A**
37: **B**	38: **C**	39: **A**	40: **A**
41: **D**	42: **C**	43: **A**	44: **D**
45: **B**	46: **A**	47: **B**	48: **D**
49: **D**	50: **A**	51: **C**	52: **C**
53: **C**	54: **A**	55: **A**	56: **D**
57: **C**	58: **D**	59: **B**	60: **A**
61: **B**	62: **B**	63: **B**	64: **A**
65: **A**	66: **C**	67: **A**	68: **D**
69: **B**	70: **A**		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Meteorologie

Quizvds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01:	02:	03:	04:
05:	06:	07:	08:
09:	10:	11:	12:
13:	14:	15:	16:
17:	18:	19:	20:
21:	22:	23:	24:
25:	26:	27:	28:
29:	30:	31:	32:
33:	34:	35:	36:
37:	38:	39:	40:
41:	42:	43:	44:
45:	46:	47:	48:
49:	50:	51:	52:
53:	54:	55:	56:
57:	58:	59:	60:
61:	62:	63:	64:
65:	66:	67:	68:
69:	70:		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it